

Rund um Messplatz und neuen Marktplatz wird vier Tage lang eine Menge los sein

Jubiläumstage 22. bis 25. Juni: Im Festzelt des 48. Brühler Fischerfestes und im weiteren Ortskern wird „850 Jahre Brühl“ gefeiert / Das Programm

Brühl. Unter dem Motto „Leben und feiern am Rhein“ begeht Brühl den 850. Geburtstag. Die „Wohlfühlgemeinde“ lockt 2007 mit zahlreichen Highlights und einem bunten Veranstaltungsprogramm. „Viele unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger wirken an dem Programm mit, was auch die Gemeinschaft innerhalb unserer Gemeinde stärken wird“, freut sich Bürgermeister Dr. Ralf Göck. Höhepunkt der Feierlichkeiten ist das Volksfest vom 22. bis zum 25. Juni auf dem Brühler Messplatz mit einem Historischen Festumzug durch den Ortskern an dem Sonntag. Übers ganze Wochenende wird rund um den Messplatz und den neuen Marktplatz am Rathaus viel los sein.

Festtage und 48. Fischerfest

Das Volksfest wird mit dem 48. Brühler Fischerfest kombiniert: „Damit wollen wir Zusammengehörigkeit zeigen“, so der Bürgermeister, schließlich sei Brühl früher ein Fischerdorf gewesen: „Auch deswegen beginnen wir am Freitag mit der Proklamation des Brühler Fischerkönigs durch den Angelsportverein 1965.“ Hierbei wird für die Besucher neben der Stimmungsmusik der „Tiefentaler Showband“ der Backfisch der bekannten Fischbäckerei „Pit-Fisch“ im Mittelpunkt des Interesses stehen.

Darüber hinaus wollen die Organisatoren an dem Festwochenende aber auch andere Gaumenfreuden bieten. Deswegen wird in dem Großfestzelt auch ein Catering-Service Steaks, Chicken Wings und verschiedene Tellergerichte servieren. Die

Küche der Diskothek „Bel Air“ Brühl hat diesen Part übernommen und bringt mit einer Bar auch den modernen Stil in das blau-weiß geschmückte Großfestzelt.

Also nicht erst zu dem von der Sparkasse Heidelberg präsentierten „Brühler Abend“ am Samstag, 23. Juni, wird das Großfestzelt festlich geschmückt. Die Bühne wird diesmal ganz traditionell parallel zu und an der Friedrich-Ebert-Straße stehen, so dass es nur einen Haupteingang gibt, nämlich vom Messplatz her. Sie wird „rustikal“ dekoriert sein, „ein Hingucker“, so Göck.

Einweihung mit Partnerstädten

Der Samstag, 23. Juni, wird mit der Einweihung des von EnBW unterstützten Platzes der Partnerschaften beginnen. Dabei will Bürgermeister Göck um 11 Uhr seine drei Amtskollegen aus den Partnerstädten Guy LeDoeuff (Ormesson-sur-Marne bei Paris), Gottfried Ecke (Weixdorf bei Dresden) und Charles Salouka (Dourtega in Burkina Faso/Westafrica) mit ihren Delegationen begrüßen. Großes Lob ist den Brühlern laut ihrem Gemeindeoberhaupt zu zollen, nehmen sie doch 150 Gäste aus ihren Partnergemeinden an dem Festwochenende zumeist privat auf.

Historisches auf neuem Platz

Im Anschluss versammeln sich alle zum kleinen Rundgang auf dem neuen Marktplatz, wo historisch gewandelt ein Münzpräger und ein „Glücksschmied“ ihr Hand-

werk zeigen. Beim Glücksschmied können sich Kinder am Samstag und Sonntag selber ihr Hufeisen schmieden. Auf der anderen Seite dieses Platzes stellen Wiesenhüter Albert Fichtner und seine Familie Schmiede- und andere handwerkliche Erzeugnisse aus. Dort wird auch ein Streichelzoo mit Schafen eingerichtet. Auch die Wollverarbeitung, das Spinnen wird praktisch gezeigt... und der Personalrat der Gemeindeverwaltung schenkt Getränke dazu aus.

Kurpfalzradio sendet live

Währenddessen wird auf dem Messplatz schon die Live-Sendung von Kurpfalzradio vorbereitet. Die Schlagersängerin Gaby Baginsky wird bei der Sendung „Kurpfalzradio lässt grüßen“ von 13 bis 14 Uhr im Festzelt auftreten.

„Brühler Abend“ ausverkauft

Bei dem bereits restlos ausverkauften „Brühler Abend“ (man denkt schon über eine Live-Übertragung in den Biergarten vor dem Zelt nach) werden ab 18 Uhr weit über 1000 Brühler und 200 Gäste aus den Partnergemeinden im Zelt einen bunten Abend mit historischen und modernen Programmteilen, gestaltet von Ortsvereinen, erleben und als Highlight will Gaststar Mara Kayser die Gäste verzaubern. Die volkstümliche Schlagersängerin präsentiert übrigens ihre Malerei in dieser Zeit im Rathaus (siehe unten), das am Jubiläumssamstag von 14 bis 17 Uhr geöffnet ist.

Gottesdienst mit vier Pfarrern

Nach dem ökumenischen Gottesdienst in der Schutzengelkirche, der am Sonntag um 9.30 Uhr beginnt und an dem neben den Pfarrern Almera (Ormesson), Bothe, Maier und Sauer (alle Brühl) auch die beiden Kirchenchöre und Organist Meiswinkel sowie als Lektoren die Kirchengemeinderatsvorsitzenden Krieger und Huber sowie der Vorsitzende des Gemeinderates, Bürgermeister Göck, mitwirken, steht der Sonntag dann ganz im Zeichen des Festumzugs.

Historischer Festumzug

Über 1000 Menschen werden in 58 Themen-Bildern, darunter in zwölf Musikzügen, ab 13.30 Uhr durch die Brühler Straßen ziehen, um den Weg der Gemeinde seit 1157 aufzuzeigen. „Schon jetzt hängen viele Fahnen entlang des Zugweges“, freut sich Dr. Göck über das Mitwirken der Anwohner, aber natürlich können es noch mehr werden: „Wir wollen den Zugweg zu einem unvergesslichen Blumen- und Fahnenmeer machen.“ Sein Dank geht auch an alle Vereine und Gruppen, die mitmachen wollen, und seine Bitte geht dahin, jetzt „den Endspurt“ zu beginnen und die Wagen sowie Fußgruppen mit der Brühler Geschichte ansprechend zu gestalten. „In den nächsten Tagen werden auch die Anprobetermine des Kostümhauses an die Vereine verschickt“, so Kulturreferent Lothar Ertl.

Ausklang mit „Umzugs-Party“

Nach dem Festumzug, gegen 17 Uhr, spielen einzelne Musikgruppen nochmals im Festzelt, danach übernehmen „Die fabelhaften Shakerboys“ die musikalische Regie bei der „Umzugs-Party“ im Festzelt.

Seniorenfischessen montags

Der Montag beginnt um 11 Uhr mit dem Fischessen der Gemeinde für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger. Diesmal sind es Gemeindemitarbeiter, die ehrenamtlich die älteren Menschen bedienen, dazu spielen „Die kleinen Egerländer“ Unterhaltungsmusik.

Fischertreff und Army-Chor

Der Montagabend startet um 19 Uhr mit dem Fischertreff des ASV 1965, der dazu befreundete Vereine einlädt. Danach sorgt der Chor der US-Army Band von 20 bis 22.30 Uhr für Stimmung im Festzelt. In der Pause findet die erste Ziehung von Gewinnern der großen Jubiläumslotterie statt, Lose werden auch an dem Wochenende im Festzelt zu haben sein.

Großer Vergnügungspark

Ein großer Vergnügungspark, der diesmal sogar bis auf die Schwetzingen Straße steht, so dass der Verkehr an dem Wochenende über die Bahnhof- und Friedrichstraße umgeleitet wird, ergänzt das umfangreiche Festprogramm. gv